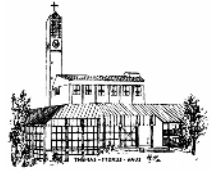


Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt Kaufering

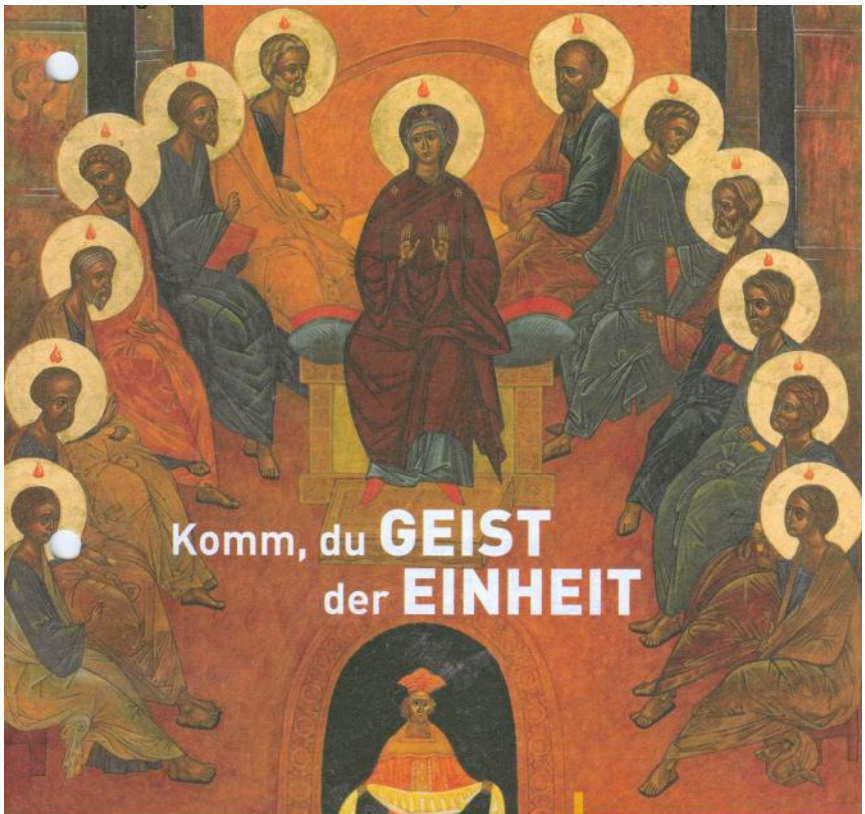


19/2010 DOPPELNUMMER
43. Jahrgang 23.05. – 06.06.2010

Pfingsten – Hochfest des Hl. Geistes

L: Apg 2,1-11

Ev: Joh 20, 19-23



Pfingsten feiern 2010

 **Renovabis**
www.renovabis.de

Sonntag, 23. Mai	PFINGSTEN – HOCHFEST DES HEILIGEN GEISTES Kollekte für RENOVABIS
19.00	Vorabendmesse für Verw. Benedikt - Turba (gest.) / für Franz Huschka / für Regina Schamberger u. Karin Müller / für Stephan u. Margarethe Unger
7.30	Beichtgelegenheit
8.00	Hl. Messe für Leb. u. Verst. d. Fam. Mück
10.00	Familiengottesdienst
18.30	Maiandacht
Montag, 24. Mai	PFINGSTMONTAG L: Apg 19,1b-6a Ev: Joh 3,16-21
06.00	Abfahrt Pfarreiwallfahrt Turin
10.00	Hl. Messe
Dienstag, 25. Mai	
18.30	Rosenkranz
19.00	Hl. Messe für Josef Klier u. Ang. (gest.) / für Franziska Hänsel / für nach Meinung / für Johann Magg u. Wilhelmine Trager
Mittwoch, 26. Mai	Messe entfällt
17.00	Rosenkranz
Donnerstag, 27. Mai	Messe entfällt
17.00	Rosenkranz
Freitag, 28. Mai	Messe entfällt
17.00	Rosenkranz
Samstag, 29. Mai	
18.30	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00	Vorabendmesse für Walter u. Anna Schneider / für Maria u. Johann Schlecht / für Katharina u. Georg Peischer / für Elisabeth Csoltko
Sonntag, 30. Mai	HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT L: Röm 5,1-5 Ev: Joh 16,12-15
7.30	Kollekte für die Pfarrgemeinde Beichtgelegenheit
8.00	Hl. Messe für Theresia Magg (L)
10.00	Familiengottesdienst
18.30	letzte feierliche Maiandacht
Montag, 31. Mai	
17.00	Rosenkranz
Dienstag, 1. Juni	Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer
18.30	Rosenkranz
19.00	Hl. Messe für Kinder, Enkel u. Urenkel / für d. armen Seelen
Mittwoch, 2. Juni	Hl. Marcellinus u. hl. Petrus, Märtyrer in Rom
18.30	Rosenkranz

19.00	Vorabendmesse für Alfred Willer / für Josef Pulver / für Konrad Kramer u. Tochter Ingrid
Donnerstag, 3. Juni	HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI – Fronleichnam L: 1 Kor 11,23-26 Ev: Lk 9,11b-17
9.00	Festgottesdienst am Seniorenstift Fronleichnamsprozession zur Kirche
Freitag, 4. Juni	Herz-Jesu-Freitag
7.00	30 Gebetsminuten
7.30	Beichtgelegenheit
8.00	Hl. Messe für Lorenz u. Irmgard Waldmüller (gest.)
9.00	Krankenkommunion
16.30	Gottesdienst im Seniorenstift für Friedrich Jegg, Elt., Schw.elt. u. Ang.
17.00	Rosenkranz
Samstag, 5. Juni	
18.30	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00	Vorabendmesse für Christa Klinger, Alois u. Anna Klinger u. Amalie u. Joseph Prokop / für Richard u. Franziska Jegg u. Nichte Renate, Franz u. Margarethe Simon
Sonntag, 6. Juni	10. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kirchtürkollekte für unsere Pfarrgemeinde L: Gal 1,11-19 Ev:Lk 7,11-17
7.30	Beichtgelegenheit
8.00	Hl. Messe
10.00	Familiengottesdienst

Dem Kreis „**Frauen für Frauen**“ herzlichen Dank für die Spende über 150 Euro zum Blumenschmuck des Maialtars.

Jeder ist herzlich eingeladen!

Am Freitag, 04.06.2010, beten wir wieder um 7.00 Uhr in den besonderen Anliegen des Hl. Vaters.

Wir beten für die Mitarbeiter im kirchlichen Dienst und bitten um Priester- und Ordensberufungen.

„Komm heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe.“

Miteinander teilen im Mai erbrachte 58 Euro. Vergelt's Gott!

Im Juni werden im Regenwald Brasiliens lebende indigene Völker unterstützt. Die Kirche sucht die Begegnung mit den Ureinwohnern, um sie behutsam auf den unvermeidlichen Kontakt mit der westlichen Lebensweise vorzubereiten.

Vom 9. – 12. Juni wird P. Schaumann am weltweiten **Priestertreffen in Rom** teilnehmen. Aus diesem Grund entfallen in dieser Zeit die Gottesdienste am Donnerstag und Freitag. Am Samstag hält Pfarrer Ziegler den Vorabendgottesdienst.

Ihre gute
Kleidung ...



... in besten
Händen!

Liebe Mitchristen,

schaffen Sie jetzt Platz in Ihrem Kleiderschrank!

Unsere Pfarrgemeinde lädt zusammen mit der *aktion hoffnung* zur Sammelaktion für Kleidung und Schuhe ein.

Bitte bringen Sie Ihre gefüllten Sammeltüten am Samstag, den 12. Juni zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr zum Sammelpunkt unserer Pfarrei am Parkplatz Thomas-Morus-Straße bei der Kirche Maria Himmelfahrt. Die Sammeltüten liegen im Kirchenvorraum aus.

Die *aktion hoffnung* ist eine Hilfsorganisation unserer Diözese. Mit den Verkaufserlösen aus der ihr anvertrauten Kleidung unterstützt sie vor allem Bildungsprojekte in Afrika, Südamerika, Osteuropa und Asien. Einen Schwerpunkt bildet in diesem Jahr das „Don Bosco Technical and Youth Centre“ in Lahore in Pakistan. Dort schaffen die Salesianer Don Boscos für muslimische und christliche Jugendliche die Möglichkeiten zur Schul- und Berufsausbildung. Durch das gemeinsame Leben und Lernen wird das Verständnis zwischen den Religionen gefördert und den Jugendlichen Perspektiven für ein selbstbestimmtes Leben frei von extremistischen Einflüssen geboten. Die *aktion hoffnung* finanziert hierbei neben anderem die Erweiterung der Lehrwerkstätten.

Bei der Abgabe Ihrer Textilien achten Sie bitte auf gut erhaltene, saubere und möglichst zeitgemäße Kleidung und Schuhe.

Wir danken Ihnen schon heute für Ihre Unterstützung und freuen uns, dass Sie mit uns gemeinsam ein Zeichen für eine gerechtere und solidarische Welt setzen!



**Das Sammlerteam der Pfarrgemeinde
und aktion hoffnung**

Auch das hilft, Geld spenden:
Aktion hoffnung, Kto.-Nr. 200 143 200
BLZ 750 903 00, Ligabank Augsburg

Vorschau

Pfarrfest

am Sonntag, 20. Juni 2010

Beginn um 10.00 Uhr mit dem Festgottesdienst

Bitte um Preise für die Tombola - Jede Spende ist uns willkommen!

Wenn Sie ungebrauchte, moderne Gegenstände haben, die Sie gern für unsere Tombola spenden möchten, können Sie diese im Pfarrbüro abgeben oder direkt bei Familie Falkenberger, Goethestraße 8. (Wegen Urlaub jedoch bitte erst nach den Ferien!)

Sie können uns auch mit Geldspenden unterstützen, damit wir Sachpreise einkaufen können.

Auch Kuchenspenden sind sehr erwünscht!

Im Eingangsbereich hängt ab sofort wieder unsere Kuchenliste aus. Wenn Sie einen Kuchen oder auch eine Torte für das Pfarrfest stiften wollen, dann tragen Sie sich bitte ein. Sie erleichtern uns damit die Vorbereitung und Planung. Wir freuen uns, wenn wir alle Besucher wieder mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet erwarten können.



Herzlichen Dank!

FRONLEICHNAM , Donnerstag, 3. Juni 2010

Musikalische Begleitung: **Musikverein Kaufering**
Kirchenchor bei den Altären

9.00 Uhr Festgottesdienst *beim Seniorenstift*

10.00 Uhr Fronleichnamsprozession

- 1. Altar: beim Seniorenstift**
- 2. Altar: Wiese gegenüber Pizzeria**
- 3. Altar: Primizkreuz Dr. Bertram Meier**
- 4. Altar: Pfarrkirche Maria Himmelfahrt**

Der Prozessionsweg verläuft wie im letzten Jahr vom Seniorenstift über Alb.Schweitzer-Straße, Haidenbucherstraße, Herbstweg, Dr. Gerbl-Str., Sommerweg, Hans-Meier-Str. zur Kirche. Über Ihre zahlreiche Teilnahme an Gottesdienst und Prozession bis zum Abschluss in der Kirche würde ich mich sehr freuen.

Als äußeres Zeichen der **Anbetung** bitte ich Sie, bei der Wandlung und beim Segen mit dem Allerheiligsten an den vier Altären – nach Möglichkeit – eine Kniebeuge zu machen.

Die Anwohner am Prozessionsweg bitte ich, ihre Häuser zu **schmücken**. Auch für evt. **Sonnenschutz** sollten Sie selbst vorsorgen.

Damit Sie im Zweifelsfall wissen, wo der Gottesdienst gefeiert wird, achten Sie auf diese **Glockenzeichen**:

Der Gottesdienst findet im Freien beim Seniorenstift statt bei

06.00 Uhr Gebetläuten

08.45 Uhr Läuten aller Glocken

Gottesdienst und Prozession finden in der Pfarrkirche statt bei

06.00 Uhr kein Gebetläuten

08.45 Uhr Läuten der großen Glocke

08.55 Uhr Läuten aller Glocken

An alle **Organisationen und Vereine** ergeht die herzliche Einladung, sich mit ihren **Fahnenabordnungen** an Gottesdienst und Prozession zu beteiligen.

Auch die **Firmlinge** und die **Erstkommunionkinder** (mit Gewand, aber **ohne Kerze**) sind herzlich eingeladen, teilzunehmen. Es wäre schön, wenn die Tischmütter die Kinder bei der Prozession begleiten würden. Natürlich sind auch alle anderen Kinder und Jugendlichen eingeladen.

Blumenschmuck zu Fronleichnam in der Kirche:

Blumen bringen Sie bitte am Mittwoch, 2. Juni bis 11.00 Uhr, zum Eingang des Pfarrhauses. Herzlichen Dank!

Ihr Pfarrer P. Franz Schaumann SDB

Wir beten mit Papst Benedikt XVI. im Juni

...dass jede nationale und nationenübergreifende Institution sich dafür einsetzt, dass der Schutz des Menschenlebens von der Zeugung bis zum natürlichen Ende garantiert wird.

...dass die Ortskirchen in Asien, die „eine kleine Herde“ unter den nichtchristlichen Völkern darstellen, das Evangelium verkünden und die Freude ihrer Zugehörigkeit zu Christus bezeugen.

Grund unserer Hoffnung: Wir dürfen Gott und Jesus Christus kennen

Papst Benedikt XVI. grüßt die Teilnehmer am Ökumenischen Kirchentag in München vom 12.-16. Mai 2010

Besucher erzählen: Es waren überwiegend schöne und geistliche Tage. Was jedoch in den Medien darüber berichtet wurde, war eher einseitig und provokativ: Zuviel Käßmann, Küng und Hasenhüttl und ihre „Weisheiten“. Was nur am Rande oder gar nicht vorkam, war das gütige und dennoch aufrüttelnde Grußwort unseres Papstes Benedikt zu diesem Treffen. Deshalb können Sie hier die wichtigsten Gedanken seiner Botschaft nachlesen.

„**Damit ihr Hoffnung habt**“, unter diesem Leitwort habt ihr euch in München versammelt. Ihr wollt inmitten einer schwierigen Zeit ein Signal der Hoffnung in die Kirche und in die Gesellschaft senden.

Aber ist die Kirche eigentlich ein Ort der Hoffnung? In den letzten Monaten sind wir mit immer neuen Meldungen konfrontiert worden, die uns die Freude an der Kirche nehmen möchten, sie als Ort der Hoffnung verdunkeln...Doch woher kommt das Unkraut? Der Herr hat wahrhaftig guten Samen auf den Acker der Erde gesät. Er ist aufgegangen...in jenen, denen die Kirche das Prädikat „heilig“, das heißt ganz von Gott durchdrungen, von ihm her leuchtend zuerkannt hat. Aber auch in den vielen Kleinen, die vom Glauben her zu einer großen Menschlichkeit und Güte gereift sind. Wenn wir nicht nur das Dunkle wahrnehmen, sehen wir, wie der Glaube die Menschen rein und gütig macht und sie zur Liebe erzieht.

Noch einmal: **es gibt das Unkraut** gerade auch mitten in der Kirche und unter denen, die der Herr in besonderer Weise in seinen Dienst genommen hat. Aber das Licht Gottes ist nicht untergegangen, der gute Weizen nicht erstickt worden von der Saat des Bösen. „Damit ihr Hoffnung habt“: dieser Satz will uns einladen, den **Blick für das Gute** und für die Guten nicht zu verlieren. Er will uns einladen, selbst gut zu sein und immer neu gut zu werden.

Wenn wir von der Kirche als Ort der von Gott her kommenden Hoffnung sprechen, dann bedeutet dies zugleich eine **Gewissensforschung**: wie gehe ich mit der Hoffnung um, die der Herr uns geschenkt hat? Lasse ich mich von ihm ändern und heilen? Bin ich dankbar für das Geschenk der Vergebung und bereit, meinerseits anderen zu vergeben und zu heilen anstatt zu verdammen?

Wir alle wollen leben, doch das Leben können wir uns nicht selber geben. Kaum noch jemand spricht freilich heute über das ewige Leben, das einst der eigentliche Gegenstand des Hoffens war. Weil man nicht daran zu glauben wagt, muss man nun alles von diesem Leben erhoffen. Das Beiseite-Lassen der Hoffnung auf das ewige Leben führt zu einer Gier nach Leben jetzt und hier, die fast unausweichlich egoistisch und schließlich unerfüllbar bleibt.

Die großen Dinge des Lebens können wir nicht machen, wir können sie nur erhoffen. Die frohe Botschaft des Glaubens besteht eben darin: Es gibt den, der sie uns schenken kann. Wir sind nicht allein gelassen.

Gott lebt. Gott liebt uns. In Jesus Christus ist er einer von uns geworden. Ich kann ihn anreden und er hört mir zu. Liebe Freunde: ich wünsche allen, dass Euch neu die **Freude** darüber überkommt, **dass wir Gott kennen dürfen**. Dass wir Christus kennen. Dass er uns kennt. Das ist unsere Hoffnung und unsere Freude mitten in den Wirrnissen dieser Zeit.

Weihbischof Josef Grünwald ist Diözesanadministrator

Nachdem Papst Benedikt XVI. den Rücktritt Bischof Walter Mixas angenommen hat, war es Aufgabe des Augsburger Domkapitels für die Zeit der Sedisvakanz einen Stellvertreter zu wählen. Die Wahl fiel auf Weihbischof Josef Grünwald. Wir wünschen ihm Gottes Segen für die nicht leichte Aufgabe. Die ganze Diözese ist gebeten, „um einen guten, neuen Bischof zu beten, der der Kirche von Augsburg mit Frömmigkeit, Weisheit und Tatkraft leitet.“

Amtsblatt der Diözese A. vom 10. Mai 2010.

**Das Pfarrbüro bleibt in der Woche vom 25. – 28. Mai geschlossen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.**

Termine

- | | |
|------------------------|--|
| Mi 2.6.
14.30 Uhr | Kontaktkreis für Alleinstehende und Verwitwete
Sitzungszimmer |
| Sa 5.6.
09.00 Uhr - | Samstags-Flohmarkt
12.00 Uhr im alten Pfarrsaal |

In den Ferien keine Jugendgruppen.